

Bahnhof Emmenbrücke: Kombinierte Unterführung

Der Bahnhof Emmenbrücke wurde überarbeitet und Instand gestellt. Dazu wurde die bestehenden Gleisübergänge zum Mittelperron aufgehoben und durch niveaufreie Zugänge mit beidseitigen Treppen- und Rampenaufgängen versehen. Durch den Neubau wurde auch das Radwegnetz ost- und westseitig des Bahnhofs miteinander verbunden.

Die gesamte Bauausführung wird unter Betrieb realisiert. Für das Erstellen der Personen- und Radwegunterführung müssen die vier Gleise im Bahnhofareal in Betrieb und der Kundenzugang gewährleistet bleiben. Die Unterführung wird vor Ort, jedoch ausserhalb des Bahnareals, vorfabriziert. An einem Wochenende erfolgt der Aushub der Trassequerung und die Unterführung wird auf einer Gleitebene eingeschoben. Durch den vorgängigen Einbau von vier Hilfsbrücken können die Stammgleise auch während dem Einschub in Betrieb bleiben.

Die Wartebereiche der Haltestelle werden überdacht und zusätzlich mit Wetterschutzkabinen versehen.

**Ort**

Emmenbrücke

Kunde

Schweizerische Bundesbahnen AG

Zeitraum: 2002 - 2003**Erbrachte Leistungen**

- Bau- und Auflageprojekt
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung und Abrechnung